

Pressemitteilung

Weniger Hardware und mehr Flexibilität dank tagloser BLE-Ortung

Videomanagement für die Logistik: DIVIS erweitert Lösungsportfolio mit neuer Ortungstechnologie Bluetooth Low Energy

Bordesholm, 27. Juli 2021 +++ Die Deutsche Industrie Video System GmbH, ein auf die Prozesse von Speditionen, KEP- und Logistikdienstleistern spezialisiertes Technologieunternehmen (DIVIS, www.divis.eu), bietet seine Videomanagement-Lösung CargoVIS jetzt auch mit tagloser Bluetooth-Low-Energy-Ortung (BLE) an. Mit der CargoVIS-Software in Kombination mit Kamera-Hardware lassen sich Waren in der Logistikhalle lückenlos verfolgen. Beim Scannen eines Packstücks erfasst das Softwaremodul Location+ die aktuellen Positionsdaten. Diese werden automatisch mit weiteren Sendungsinformationen verknüpft – einschließlich der von den Kameras aufgezeichneten Bilder. Um die Scan-Etappen in Bildform nachzuvollziehen, geben Mitarbeiter einfach die Sendungsnummer in CargoVIS ein. Die Scanner-Ortung realisiert DIVIS ab sofort auch taglos via BLE. Das Besondere an dieser neuen Ortungstechnologie: Es ist keine zusätzliche Hardware für die Scan-Geräte erforderlich. Die Sender zur Positionsübermittlung – kleine Chips (Tags), die bei herkömmlichen Lösungen direkt am Gerät angebracht sind – entfallen. Ihre Aufgabe übernimmt die auf den Scannern installierte BLE-App von DIVIS.

Einfache Integration und effiziente Logistikprozesse

DIVIS hat die Applikation speziell entwickelt, um taglose BLE-Ortung mit der CargoVIS-Software zu ermöglichen. Die App übermittelt im System die via BLE erhobenen Positionsdaten und ersetzt so die Funktion der Tags. Damit entfällt bei diesem Ortungsverfahren ein Hardwareteil, das durch Stürze beschädigt oder unbrauchbar werden könnte. Dies verringert den Wartungsaufwand. Zudem lassen sich neue Scan-Geräte auch nachträglich unkompliziert in das Ortungssystem integrieren: Man installiert einfach die BLE-App. Viele der heute in modernen Hallen eingesetzten Scanner-Modelle erfüllen die hierfür notwendigen technischen Voraussetzungen. Bluetooth-Fähigkeit ab 4.0 LE und ein Android-Betriebssystem auf den mobilen Terminals genügen, um die Anwendung nutzen zu können. Um das BLE-Antennen-Empfängersystem zu implementieren, wird die Logistikhalle einmalig mit der entsprechenden Hardware – sogenannten Lokatoren – ausgestattet. DIVIS setzt robuste Lokatoren ein, die sich durch ihren zuverlässigen Staubschutz auch für raue Logistikumgebungen eignen. Zudem sind sie „over the air“ updatefähig und verfügen über eine hohe Übertragungsgeschwindigkeit.

Kamera- und Scandaten automatisch zusammenfügen

In Verbindung mit der App und BLE-Ortung ermöglicht das CargoVIS-Modul Location+ nahtlose Logistikprozesse. Das Warenhandling wird beschleunigt, denn Doppelscans oder manuelle Relationseingaben, wie etwa das Eintippen der Tornummer, sind nicht erforderlich. Die Software erfasst Video-, Scan- sowie Ortungsdaten und führt sie automatisiert zusammen. Anhand dieser

Daten sind vermisste Packstücke über die anwenderfreundliche Benutzeroberfläche schnell auffindbar.

Bei MTG erfolgreich im Einsatz

Bei der Mannheimer Transport-Gesellschaft Bayer GmbH (MTG) hat sich Location+ bereits in der Praxis bewährt. MTG hat damit seine logistischen Abläufe optimiert und den Sendungsweg durch die Halle transparent gemacht. Der Logistikdienstleister nutzte das Modul für die Scanner-Ortung zunächst mit Tags. Als vor Kurzem eine Überholung der Ortungstechnik anstand, hat sich MTG dafür entschieden, die taglose BLE-Ortung einzuführen. Im zweiten Halbjahr 2021 will das Unternehmen eine neue Generation von Scangeräten anschaffen und in diesem Zug auf komplett tagloses Equipment umsteigen. Die BLE-Technologie ist mit der vorhandenen Hardware bereits jetzt im Einsatz. Die Geräte arbeiten – je nach Eignung – entweder mit der App von DIVIS oder sind mit BLE-Tags bestückt. Der Standort in Mannheim profitiert nicht nur von schnellen und zuverlässigen Ergebnissen bei der Sendungssuche. Die Ortungslösung hilft MTG auch dabei, die Rechte der Mitarbeiter zu schützen. Denn bei der Suche nach vermissten Sendungen ermöglicht es Location+, genau am letzten registrierten Scanzeitpunkt in die Videorecherche einzusteigen. Dadurch beschränkt sich das Sichten des Videomaterials auf die relevanten Stellen. So bleibt die Privatsphäre der Mitarbeiter gewahrt. Zusätzlich bietet die Anwendung weitere Optionen zur Anonymisierung, wie das Schwärzen von Bereichen und das Verpixeln von Personen.

Effizienz und Produktivität gesteigert

Uwe Bayer, Geschäftsführer der Mannheimer Transport-Gesellschaft Bayer GmbH, resümiert: „Die taglose BLE-Ortung ist eine flexible, zukunftssichere Technologie, mit der wir sowohl unsere Effizienz als auch Produktivität gesteigert haben. Dank der Kamerabilder von allen gescannten Sendungen können wir Waren eindeutig zuordnen. Die Visualisierung des Scanbereichs erleichtert dabei sehr, sich zu orientieren. Mit dem neuen Ortungssystem sind unsere Prozesse schneller, transparenter und besser überprüfbar geworden. Das spüren auch unsere Kunden.“

Hendrik Reger, Geschäftsführer von DIVIS, sagt: „Die BLE-Technologie ermöglicht unseren Kunden maximale Flexibilität beim Einsatz der Scanner-Hardware. Gerade wenn viele Scanner im Einsatz sind, beispielsweise neben Hallen- auch Fahrerscanner, bietet das taglose BLE-System Vorteile. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten für Transponder inklusive Montage und Wartung, außerdem gibt es weniger Ausfälle. Auch neue Scanner-Hardware ist mit der BLE-App schnell in das Ortungssystem integriert. So sparen Logistikunternehmen sowohl bei der Implementierung als auch im laufenden Betrieb Zeit und Kosten.“

Über DIVIS

Die Deutsche Industrie Video System GmbH (DIVIS, www.divis.eu) ist ein inhabergeführtes mittelständisches Familienunternehmen mit rund 80 Mitarbeitern und mehr als 450 Kunden in über 20 europäischen Ländern. Der Technologieanbieter mit Sitz in Bordschholm entwickelt und realisiert aus einer Hand komplexe Videoüberwachungslösungen für Speditionen, KEP-Dienstleister und Logistikdienstleister. Die Systemlösung CargoVIS ist für palettierte Warensendungen in der Stückgutlogistik konzipiert, während ParcelVIS der Sendungsverfolgung auf bandgesteuerten Sortieranlagen dient und speziell für Paketdienstleister (KEP) entwickelt wurde. Zu den weiteren Produkten zählen DamageVIS zur einfachen Dokumentation von Schäden an Warensendungen und StoreVIS für die Visualisierung von Kommissionier- und Retourenprozessen.

Kontakt

Deutsche Industrie Video System GmbH
Dr. Inna Mayer
Eiderhöhe 1
24582 Bordesholm
Deutschland
Tel.: +49 (0)4322-8866-62
E-Mail: inna.mayer@divis.eu
Internet: www.divis.eu

Möller Horcher Kommunikation GmbH
Carolin Fricke
Ludwigstraße 74
63067 Offenbach
Deutschland
Tel.: +49 (0)69-809096-53
E-Mail: carolin.fricke@moeller-horcher.de
Internet: www.moeller-horcher.de